

Zwanzigster Sonntag.

In der verflossenen Woche ist hier im Dorfe ein alter Mann bestohlen. Der Dieb stieg durch das Fenster ein, der Alte sah es, aber regte sich nicht und sah auch, daß jener manches betrachtete und einsteckte; zuletzt trat er an das Bett des alten Mannes und wollte dessen Kleidungsstücke nehmen, da aber fuhr dieser in die Höhe und sagte zornig: „Nein, das lasse liegen!“ und ohne nur durch einen Laut zu antworten, ließ der Dieb die Kleider fallen und sprang zum Fenster hinaus. — Das halbe Dorf lief hin, das Fenster zu betrachten, durch welches der Dieb eingestiegen war; Otto und ich besuchten den alten Mann auch, der über die ganze Geschichte herzlich lachte. „Aber fürchtetet Ihr Euch denn nicht?“ — „Gar nicht,